

## Protokoll

### Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Krakow am See

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 26.09.2023
<b>Raum, Ort:</b>	Stadtvertreteraal "Alte Schule", Schulplatz 2, 18292 Krakow am See
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:07 Uhr

---

#### Anwesende:

##### Vorsitz

Herr Jörg Oppitz

##### Mitglieder

Frau Anne-Katrin Schulze

Herr Hilmar Fischer

Frau Claudia Dauber

Herr Frank Eilrich

Herr Wolfgang Fentzahn

Herr Wolfgang Geistert

Herr Bernd Haun

Frau Carolin Heidmann

Herr Christian Pawelke

Frau Friederike Peters

Herr Jürgen Weichold

##### Gäste

Herr Nils Ruhnau Wokra GmbH

zu TOP1 nö

##### Verwaltung

Frau Lina Johannsen Auszubildene

Frau Stephanie Möller

##### weitere Anwesende

22 Bürger

#### Abwesende:

##### Mitglieder

Frau Ilka Boomgaarden-Kühl

entschuldigt

Herr Lothar Fetzer

entschuldigt

Herr Dr. Christoph Küsters

entschuldigt

#### Öffentlicher Teil:

---

#### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Oppitz eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die Einladung mit der Tagesordnung ist allen Stadtvertretern\*innen fristgerecht zugegangen. Es sind 12 von 15 gewählten Stadtvertretern\*innen anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

## 2. Änderungsvorschläge zur Tagesordnung

Zur Tagesordnung gibt es folgende Änderung:

Der Bürgermeister beantragt die Tischvorlage - Kaufantrag für TF der Flurstücke 111, 110 und 109 der Flur 10, Gemarkung Krakow am See – als weiteren Tagesordnungspunkt 5 im nichtöffentlichen Teil mit aufzunehmen.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter\*innen, 12 davon anwesend  
7 Ja-Stimmen; 3 Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltungen**

Frau Dauber nimmt gemäß § 24 KV M-V nicht an der Abstimmung teil.

Aufgrund dessen, dass Herr Ruhnau von der WoKra GmbH als Gast zum TOP – Anpassung/ Verlängerung der Dienstleistungsverträge mit der WoKra- geladen wurde, wird dieser TOP vorgezogen. Weitere Änderungsanträge gibt es nicht. Es ergibt sich somit folgende Tagesordnung:

Tagesordnung:

- öffentlich-

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsvorschläge zur Tagesordnung
3. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt
4. Einwohnerfragestunde
5. Billigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 27.06.2023
6. Billigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 11.07.2023
7. Annahme von Spenden
8. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr.10“ Schloßblick“ Durchführungsvertrag
9. Antrag auf Einleitung eines Zielabweichungsverfahrens (ZAV)- Bebauungsplan Nr. 52 "Photovoltaikanlage Klein Grabow" - geänderter Antrag
10. 1. Änderung der Satzung über die Festlegung und Abrundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Bellin – Aufstellungsbeschluss
11. Neufassung der Satzung der Stadt Krakow am See zur Verleihung des Ehrenbürgerrechts und - neu - der Ehrennadel

- nicht öffentlich-

1. Anpassung/ Verlängerung der Dienstleistungsverträge mit der WoKra
2. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt
3. Billigung der nichtöffentlichen Sitzungsniederschrift vom 27.06.2023
4. Kaufantrag für TF aus Flurstück 42/88 und 44/4, Flur 12, Gemarkung Krakow am See
5. Kaufantrag für TF der Flurstücke 111, 110 und 109 der Flur 10, Gemarkung Krakow am See

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter\*innen, 12 davon anwesend  
9 Ja-Stimmen; 3 Nein-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

---

## 3. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt

### L204 Dobbiner Chaussee/ Einfahrt Schule

Seit dem 07.09.2023 bis voraussichtlich 31.12.2023 kommt es zu Verkehrsbehinderungen durch Bauarbeiten am Ab- und Niederschlagskanal auf der L204 Dobbiner Chaussee (Bereich Einfahrt Schule/ Heizhaus). Der Gehweg ist in diesem Bereich komplett und die Fahrbahn halbseitig gesperrt.

### Vierowweg

Der Zustand des Vierowwegs wurde lange bemängelt. Die Instandsetzungsarbeiten sind mittlerweile erfolgt. Der Bankettbereich wird jedoch weiterhin beanstandet. Hier kam es zu einem Fahrradsturz. Das Bauamt wird sich nochmals mit der Thematik beschäftigen und prüfen, ob nachgebessert werden muss. Nachfolgend wurden noch weitere Ausbesserungsmaßnahmen bis zur Franzosen Badestelle ausgeführt.

### Insektenfreundliche Beleuchtung

Im Juli wurde in Bezug einer umweltgerechten Beleuchtung in der Goetheallee eine neue Straßenbeleuchtung installiert. Durch dieses Vorhaben soll die negative Auswirkung von Lichtverschmutzung auf die Insekten reduziert werden.

### LED-Umrüstung Schule

Die LED-Umrüstung in der Naturpark-Schule ist abgeschlossen. Die Umrüstung in der Turnhalle gestaltet sich dagegen schwierig, es gibt keinen Hersteller, für den der Großhandel eine Bestätigung erteilt, dass nach der Umrüstung in der Turnhalle die geforderte, grundsätzliche Mindestbeleuchtungsstärke von 300 Lux erreicht wird. Das Amt ist in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Elektriker, sowie der Schule weiterhin bemüht.

### Ernst-Thälmann-Str.

In den vergangenen Jahren kam es zu mehreren Wasserrohrbrüchen im Bereich der Ernst-Thälmann-Str. Es bestand Handlungsbedarf. Seit Anfang März fanden die Sanierungsarbeiten an den Wasserleitungen, im Bereich der Ernst-Thälmann-Str., dem Kreuzungsbereich, sowie am Bahnhofplatz statt. Bis zur KW 30 kam es in dem Bereich zu Verkehrseinschränkungen. Seit dem 28.07.2023 ist es nunmehr wieder möglich, die Ernst-Thälmann-Str. zu passieren.

#### **Antrag Verkehrsberuhigter Bereich Dorfallee Möllen/ L37**

- Geschwindigkeitsbegrenzung Möllen, auch hier warte ich noch auf die schriftliche Stellungnahme des Landkreises. Trotz mehrmaliger Nachfragen habe ich diese bis jetzt noch nicht erhalten.

- Geschwindigkeitsbegrenzung L37, hier soll noch die letzte Geschwindigkeitsmessung des Ordnungsamtes des Landkreises ausgewertet werden. Eine Stellungnahme habe ich bis heute vom Landkreis noch nicht erhalten.

#### **Spielplatz Bellin und Groß Grabow**

Der Spielplatz für den OT Bellin ist für den HH 2024/2025 eingeplant.

Für Groß Grabow wurden bereits Angebote eingeholt. Es muss jedoch noch eine geeignete Fläche gefunden werden. Gespräche hierzu laufen bereits.

#### **Brücke Nordischer Hof**

Die Notsicherung ist abgeschlossen und die Brücke ist wieder passierbar. Heute, am 26.09.2023, wurde die Brückenprüfung durchgeführt. Ein Brückenersatzneubau ist jedoch unvermeidbar und weiterhin zwingend erforderlich. Die Sicherung der Brücke stellt nur eine Übergangslösung dar.

#### **Radweg L37**

Das Amt Krakow am See wurde darauf hingewiesen, dass der Radweg zwischen Krakow am See und Charlottenthal erhebliche Schäden aufweist. Eine Rissanierung ist hier dringend erforderlich. Eine Anfrage bezüglich einer ggf. geplanten Sanierung der Strecke an das Landesamt für Straßenbau und Verkehr M-V ist durch das Amt erfolgt. Hierzu gab es bereits eine telefonische Rückmeldung, dass der Radweg besichtigt werden soll. Weitere Planungen gibt es derzeit nicht.

#### **PV-Anlagen**

Die Betreiber der Freiflächen- PV-Anlagen wurden durch das Amt bezüglich der freiwilligen Zahlung von 0,2 Cent/kWh in Form der Kommunalbeteiligung angeschrieben. Hierzu gab es eine Rückmeldung, mit dem Hinweis, dass es sich um einen erheblichen Mehraufwand für das Unternehmen handelt. Der hiesige Vorstand wird sich über diese Thematik beraten. In diesem Zusammenhang hat sich das Unternehmen nach weiteren Freiflächen erkundigt.

#### **OTV Bellin/Marienhof/Steinbeck**

Ein Mandat in der Ortsteilvertretung wurde niedergelegt.

Ein Aufruf im Seenkurier, für eine Nachfolge, ist bereits erfolgt. Laut Kommunalverfassung gibt es keine Mindestanzahl für eine Ortsteilvertretung. Die Kommunalverfassung verweist aber auf die Hauptsatzung der Gemeinden.

In der Hauptsatzung der Stadt Krakow am See unter §2 (4) heißt es:

Die Ortsteilvertretungen haben je Ortsteilvertretung fünf Mitglieder.

Erläuterungen bezüglich einer Mandatsniederlegung sind nicht aufgeführt. Sollte sich kein Nachfolger finden, wäre es jedoch sinnvoll, dass die bestehende OTV Ihre Wahlperiode bis zur Neuwahl 2024 weiter fortführen kann. Derzeit gibt es einen Interessenten, der die Position ggf. übernehmen wird.

#### **Fischerfest**

Vom 18. bis 20. August 2023 verwandelte sich unsere Seepromenade in eine Festmeile. Zahlreiche Schaustelle fanden sich zum 41. Fischerfest in Krakow am See ein. Traditionell gehört der Bootskorso und das Feuerwerk zu den Highlights dieser städtischen Veranstaltung. Aber auch der Bootshausflohmarkt hat sich zu einem festen Bestandteil dieser Festlichkeit entwickelt.

Das bunte Programm sorgte über das Wochenende für viel Abwechslung und Unterhaltung.

#### **Stadtvertretersitzung**

Die nächsten Stadtvertretersitzungen werden im Atrium der Naturpark-Schule Krakow am See durchgeführt.

#### **Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach §36 BauGB zu Bauanträgen:**

Im Zeitraum vom Juni 2023 bis September 2023 wurde in 9 Fällen das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Es gab es 2 Versagungen. ( siehe Anlage )

#### **Information zur Erteilung von Genehmigungsfreistellungen nach § 62 LBauO M-V in Bebauungsplangebieten:**

Im Zeitraum vom Juni 2023 bis September 2023 erfolgten 2 Genehmigungsfreistellungen.

(siehe Anlage)

#### **Information zu Vorkaufsrechtsverzichtserklärungen gemäß § 6 Nr. 3 der Hauptsatzung:**

Im Zeitraum vom Juli 2023 bis September 2023 wurde in 4 Fällen die Vorkaufsrechtsverzichtserklärung erteilt. ( siehe Anlage )

#### **Kulturelle Veranstaltungen**

Wann?	Wo?	Was?
01.10.2023, 16:00 Uhr	Atrium Naturpark-Schule Krakow am	Herbstkonzert mit Musikern der Staatskapelle Berlin Leitung Egbert Schimmelpfenning

	See	
06.10.2023, 12:00 Uhr	Markt	Feierabendmarkt
06.10.2023, 17:00 Uhr	Alte Synagoge	Ausstellungseröffnung 725 Jahrfeier Krakow am See – Ehrenbürgerschaft
11.10.2023, 19:30 Uhr	Alte Synagoge	Kino
21.10.2023, 18:00 Uhr	Alte Synagoge	Konzert mit „La Greda“ Südamerikanische Klänge mit Antje Krüger und Alejandro Jesus Acosta
27.10.2023, 15-17:00 Uhr	Alte Synagoge	Kürbisschnitzen

---

#### 4. Einwohnerfragestunde

Eine Bürgerin bemängelt, dass das Zielabweichungsverfahren heute auf der Tagesordnung steht obwohl noch einige Fragen ungeklärt sind.

Ferner gibt sie den Hinweis, dass sich die Vereine und Verbände besser im Seen Kurier vorstellen sollten.

Ein weiterer Bürger kritisiert den Abschnitt „Vierowweg“ im Bericht des Bürgermeisters. Er äußert, dass die Arbeiten des Weges erforderlich waren. Die Verkehrssicherheit war nach der erbrachten Instandsetzung nicht mehr gegeben. Der Zustand hat sich seines Erachtens erheblich verschlechtert. Eine zusätzliche Wortmeldung erläutert, dass in der Junisitzung zur Sanierung der Brücke Nordischer Hof eine „Verrohrung“ der Brücke angesprochen wurde. Dieses ist dem Protokoll nicht zu entnehmen. Eine Aufnahme in das heutige Protokoll ist gewünscht. Das Amt soll die Möglichkeit einer Verrohrung prüfen. Weiterhin bittet er um Überprüfung der personellen Struktur im Bereich Kultur und eine mögliche Zusammenlegung der Touristinformation mit der Kulturbeauftragten.

Der Bürgermeister berichtet, dass eine Verrohrung der Brücke ausgeschlossen ist. Die Notinstandsetzung ist erfolgt.

Eine Umgestaltung der Touristinformation war bereits im Jahr 2020 Thema. Dieses wurde zügig verworfen.

Aus der Stadtvertretung heraus wird erfragt, wer die Ausschreibung für die Brücke Nordischer Hof ausgelöst hat. Weiter wird erfragt, warum der Bauausschuss die geforderten Unterlagen dazu nicht erhalten hat. Der Bürgermeister berichtet, dass die Ausschreibung gemäß dem Brückenprüfgutachten erfolgt ist. Es ging hier um eine reine Notinstandsetzung. Dies bestätigt auch ein weiterer Stadtvertreter. Ein Ersatzneubau ist nach wie vor notwendig. Der Bauausschuss nimmt sich der Angelegenheit erneut an und prüft einen Ersatzneubau in Holzbauweise.

---

#### 5. Billigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 27.06.2023

Zum o.g. Protokoll gibt es keine Änderungen oder Ergänzungen.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter\*innen, 12 davon anwesend  
10 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen**

---

#### 6. Billigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 11.07.2023

Zum o.g. Protokoll gibt es eine schriftlich eingereichte Änderung von Frau Heidmann.

„Ich möchte Sie bitten, meine Nachfrage in der letzten SV Sitzung an Herrn Ruhnau, ob der Wohnblock in Groß Grabow von und mit WoKra Mitteln saniert wurde, gerne im Protokoll aufgenommen haben sowohl als auch seine Antwort, dass es der kommunale Haushalt der Stadt Krakow am See finanziert hat.“

Ich finde, es wird ein falscher Eindruck erweckt, wenn man die Ausgaben der WoKra im Zusammenhang mit der Sanierung des Gebäudes bringt.“

Das Protokoll wird mit der Änderung gebilligt.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter\*innen, 12 davon anwesend  
9 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 3 Stimmenthaltungen**

---

#### 7. Annahme von Spenden Vorlage: 2023/188

Der Beschlussvorschlag wird verlesen und die Abstimmung folgt.

### **Beschluss-Nr.: 27/2023**

Die Stadtvertretung beschließt die zweckgebundene Spende in Höhe von 500,00 € für das Fischerfest anzunehmen.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter\*innen, 12 davon anwesend  
12 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

---

### **8 . Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 10 "Schloßblick" Durchführungsvertrag Vorlage: 2022/380-01**

Der Tagesordnungspunkt wird aufgerufen. Aus der Stadtvertretung heraus wird erfragt, warum der B-Plan Nr. 55 auf den B-Plan Nr. 10 geändert wurde. Wird dazu ein Beschluss der Stadtvertretung benötigt? Weiter wird erfragt, warum die benannten Anlagen 2 und 3 aus der Beschlussvorlage nicht beigefügt sind. Herr Oppitz informiert, dass das **Amt für Kreisentwicklung** des Landkreises Rostock zur Planungsanzeige der Stadt Krakow am See zur Aufstellung des vorhabenbezogenen **B -Plans Nr. 55 „Schloßblick“** nachfolgendes mitgeteilt hat:

„Die Stadt wird gebeten, wie bisher üblich die Nummerierung der Planungen getrennt nach Bebauungsplänen und vorhabenbezogenen Bebauungsplänen vorzunehmen. Nach unseren Unterlagen müsste der vorliegende vorhabenbezogene B -Plan die laufende Nr. 10 bekommen. Der Stadt wird daher empfohlen, die Nummer zu ändern.“

Frau Heidmann beantragt, den Tagesordnungspunkt zurückzustellen bis alle Unterlagen vorliegen. Das befürworten die übrigen Stadtvertreter\*innen.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter\*innen, 12 davon anwesend  
8 Ja-Stimmen; 3 Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltungen**

---

### **9 . Antrag auf Einleitung eines Zielabweichungsverfahrens (ZAV) Bebauungsplan Nr. 52 "Photovoltaikanlage Klein Grabow" geänderter Antrag Vorlage: 2020/035-02-01**

In den Tagesordnungspunkt wird eingeleitet. Nachfolgende Anfrage wurde an das Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit MV (zuständig für die Bearbeitung des ZAV) zu folgenden Punkten gestellt:

- Sind die Zusagen des Vorhabenträger aus dem ZAV in vollem Umfang verbindlich und hat die Gemeinde einen Rechtsanspruch darauf?
- Innerhalb welches Zeitraums sind die Zusagen umzusetzen?
- Ab welchen Zeitpunkt dürfen die Vereinbarungen im städtebaulichen Vertrag festgehalten werden?
- Wie kann man sich für den Fall des Betreiberwechsels absichern?
- Welche Ansprüche hat die Gemeinde, wenn der Betreiber keine oder nur sehr geringe Gewinne erwirtschaftet?

Erst wenn diese Punkte durch das Ministerium beantwortet wurden und die Stadt somit davon ausgehen kann, dass die Zusagen aus dem ZAV durch den Vorhabenträger eingehalten werden, wird der Antrag auf ZAV beim Ministerium gestellt.

Es wird erfragt, ob die Fragen alle vom Ministerium beantwortet werden können. Weiter wird erfragt, wie lange die Thematik in der Verwaltung bekannt ist und wann die Anfrage ans Ministerium gestellt wurde.

Der Bürgermeister erläutert, dass die Anfrage am 21.09.2023 ans Ministerium gestellt wurde. Herr Geister empfiehlt, den Antrag dennoch zu stellen. Mit Einvernehmen der Stadtvertreter\*innen erhält Herr Kagelmacher als Gast das Wort. Er gibt bekannt, dass das ZAV mit dem Ministerium geschlossen wird. Zusagen und Zustimmungen aus dem ZAV müssen eingehalten werden. Folglich kann bei Nichteinhaltung der Zusagen die Zustimmung zurückgenommen werden und ein Abbau muss erfolgen. Daraufhin verliert Herr Oppitz den Beschlussvorschlag.

### **Beschluss-Nr.: 28/2023**

Die Stadtvertretung beauftragt den Bürgermeister, einen Antrag auf Durchführung eines vereinfachten Zielabweichungsverfahrens (im 200 m Korridor von Autobahnen und Schienenwegen) und den Antrag auf Durchführung eines vereinfachten Zielabweichungsverfahrens (für das gesamte Plangebiet) für die im Bebauungsplan Nr. 52 „Photovoltaikanlage Klein Grabow“ geplante Photovoltaikfreiflächenanlage (PVA) beim Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern zu stellen, da diese vom dem Ziel der Raumordnung des Landesentwicklungsprogramms Mecklen-

burg-Vorpommern in Ziff. 5.3 Abs. 9 Unterabschnitt 2 abweicht.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter\*innen, 12 davon anwesend  
10 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen**

---

**10 . 1. Änderung der Satzung über die Festlegung und Abrundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Bellin  
Aufstellungsbeschluss  
Vorlage: 2023/025-01**

Nach Verlesen des Beschlussvorschlages kommt es zur Abstimmung.

**Beschluss-Nr.: 29/2023**

Die Stadtvertretung beschließt, für die Abrundungssatzung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Bellin eine 1. Änderung aufzustellen.

Das Planerfordernis gemäß § 1 Abs. 3 BauGB wird festgestellt.

Der Beschluss ist gemäß § 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter\*innen, 12 davon anwesend  
10 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen**

---

**11 . Neufassung der Satzung der Stadt Krakow am See zur Verleihung des Ehrenbürgerrechts und - neu - der Ehrennadel  
Vorlage: 2023/119**

Mit Aufrufen des Tagesordnungspunktes informiert Frau Heidmann als Sozialausschussvorsitzende, dass die Entscheidung zum Ehrenbürger\*in in §2, Abs. 4 in nichtöffentlicher Sitzung stattfinden soll. Es wird informiert, dass dem die Kommunalverfassung entgegensteht. Die Wahl zum Ehrenbürger muss in öffentlicher Sitzung stattfinden.

Weitere Anmerkungen gibt es nicht.

**Beschluss-Nr.: 30/2023**

Die Stadtvertretung beschließt die Neufassung der Satzung der Stadt Krakow am See zur Verleihung des Ehrenbürgerrechts und der Ehrennadel.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter\*innen, 12 davon anwesend  
12 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

---

Vorsitz  
J. Oppitz  
Bürgermeister

---

Protokollführung